Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 54 (1946)

Heft: 44

Vereinsnachrichten: Anzeigen = Avis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Einband-Decken für die Rotkreuz-Zeitung

Ganzleinen, mit Titelauldruck, lietern wir in gediegener Ausführung zu Fr. 3.80 das Stück, zuzüglich Porto. Ebenso besorgen wir das Einbinden der uns zugestellten ganzen Jahrgänge. Fehlende Nummern können ersetzt werden.

Buchdruckerei Vogt-Schild AG. in Solothurn

je 15 Minuten. Die vier Gruppen mussten sämtliche vier Posten passieren. Es wurde allgemein sehr gut und rasch gearbeitet. Verantwortlich für den Verlauf dieser Uebung war O. Ritter. Der Vereinsarzt und der Uebungsleiter brachten durch verschiedene Meldungen mit Ueberraschungen noch mehr Abwechslung in die Uebung. Anschliessend folgte der Transport in das Verwundetennest, wo die Kritik durch Vereinsarzt und Uebungsleiter, sowie die Beobachtungen der Postenchefs den Teilnehmern zur Kenntnis gebracht wurden. H. Baeumlin verdankte noch die Einladung zu dieser Uebung und äusserte sich anerkennend über das Geschaute; er schlug vor, einmal eine Uebung durchzuführen ohne jegliches Material, also alles im Gelände zu improvisieren, mit Aesten, Laub, Gras, Taschentüchern, Kravatten usw. Nach Verdankung an alle Teilnehmer und Gäste, sowie auch an die Pfadfinder, die uns Suppe kochten und als Simulanten amteten, konnte der Uebungsleiter um 18.00 die Uebung beenden.

Instruktionstagung der Hilfslehrer des Verbandes thurgauischer Samaritervereine. Am Samstag/Sonntag, 5./6. Okt., fand in Romanshorn eine Instruktionstagung der Hilfslehrer des Verbandes thurgauischer Samaritervereine statt. Thema: Verkehrsunfälle. Leitung: Instr. P. Degen und Pol.-Wm. Plantzer. Vertreten war das SRK. durch Dr. Meuli, Altnau, und der SSB durch sein Mitglied des Zentralvorstandes, Frl. Gamper aus Wängi. Sodann freute es alle, dass unser verehrter Kantonalpräsident Dr. Schildknecht in Romanshorn begrüsst werden konnte, der auch hohes Interesse und Anerkennung der Tagung zollte. Nach der herzlichen Begrüssung durch die Hilfslehrerin Frl. Trudy Unteregger begann der Samstagnachmittag mit einem Referat von Instr. P. Degen über die Zielsetzung solcher Uebungen nach dem Merkblatt über Verkehrsunfälle. Anschliessend und aufbauend an das Referat wurden an die Teilnehmer theoretische Aufgaben, wiederum aus dem erwähnten Merkblatt, verteilt, die von jedem einzelnen gelöst werden mussten. Aus diesen Aufgaben erschlossen sich die praktischen Uebungen für den folgenden Tag. Nach dem Nachtessen zeigte uns in verdankenswerter Weise Frl. Egloff, Kreuzlingen, einen von ihr selbst gedrehten Film, «Ueber die Tätigkeit des S.-V. Kreuzlingen während des Aktivdienstes», der wohl allen Teilnehmern in lebendiger Erinnerung bleiben wird. Die Arbeit des Sonntags wurde eingeleitet durch ein vorzügliches Referat von Pol.-Wm. Plantzer über Verkehrsunfälle, indem uns Hilfslehrern wertvolle Hinweise aufgezeigt wurden. Hierauf zeigte er uns im Freien anhand von einigen Beispielen, wie die Polizei praktisch vorgeht bei einem Verkehrsunfall. Nach all diesem Gehörten und Gesehenen begann unsere praktische Arbeit analog unsern schriftlich gelösten Aufgaben. Trotz dem einsetzenden Regen wurde Aufgabe für Aufgabe gründlich durchgearbeitet, und mit Ernst und Fleiss waren alle dabei. Hier kam wieder einmal zum Vorschein, was bei einer gut organisierten Instruktionstagung alles geleistet werden kann. So sprachen sich denn auch die Experten des SRK. und des SSB. sehr befriedigt aus. Dem S.-V. Romanshorn, vorab seinen Funktionären, spreche ich hier im Namen der Hilfslehrer des Verbandes thurgauischer Samaritervereine meinen verbindlichsten Dank aus für die vorzügliche Organisierung der Tagung, sowie Instr. P. Degen für deren Leitung.

Paul Gerber, Wigoltingen.

Sanktgallisch-appenzellische Hilfslehrertagung Kreis II. Sonntag, 20. Okt., fanden sich die Hilfslehrer des Kreises II in Wattwil zu einer Instruktionstagung ein. Samariterinstruktor Paul Degen machte uns mit der Herstellung von Verletzungsmoulagen vertraut. Die eigentliche Grundlage dazu bildete ein anschauliches Referat über topographische Anatomie von Dr. med. Lanz, Wattwil. Die von den Herren Degen und Rohrer mit grosser Sorgfalt vorbereiteten Beispiele der verschiedenen Moulagearten (einfaches Schminken, blutige und un-

blutige Momentmoulagen, Darstellungen von komplizierten Knochenbrüchen als Dauermoulagen) überzeugten uns sofort von den Möglichkeiten, die Samariter an sorgfältigeres, überlegteres Arbeiten zu gewöhnen und die «Blutangst» zu vermindern. Der Nachmittag bot Gelegenheit, sich mit den verschiedenen Materialien vertraut zu machen, wobei der eine oder andere wohl zu Erkenntnis kam, dass diese Art «Bildhauerei» gründlich geübt werden muss, um die gewünschte Wirkung zu erzielen. Am Schluss der Tagung gaben Dr. Lanz, als Experte des SRK., und Alb. Appenzeller, Zürich-Altstetten, als Vertreter des SSB., ihrer Freude über die wohlgelungene Uebung Ausdruck und dankten P. Degen und seinen Helfern ganz besonders für die wertvollen Anregungen, die durch diese neue Art der veranschaulichten Diagnosenstellung gewonnen werden können.

Totentafel - Nécrologie

Weiningen (Zch.). Donnerstag, 24. Okt., wurde unser langjähriges Aktiv- und Ehrenmitglied Frau Marie Boxler, Oetwil a. L., zu Grabe getragen. Die Verstorbene war in unserem Verein 15 Jahre als Hilfslehrerin tätig und hat als Inhaberin eines Postens der edlen Samaritersache stets mit Freude und Hingebung gedient. Wir danken ihr herzlich für ihre grosse und uneigennützige Arbeit und werden sie in ehrendem Andenken bewahren. Den Angehörigen sprechen wir auch an dieser Stelle unser herzliches Beileid aus.

Anzeigen - Avis

Verbände - Associations

Basel u. Umg., Samariterverband. Einladung zur ordentlichen Generalversammlung des Schweiz. Roten Kreuzes, Zweigverein Basel: Mittwoch, 13. Nov., 20.00, im Stadt-Casino, grosser Festsaal. Neben den statutarischen Traktanden werden anschliessend noch folgende Referate gehalten: Dr. G. A. Bohny, Zentralpräsident des SRK.: Bericht über die internationalen Konferenzen des Roten Kreuzes in Oxford und Gehr 1946. Oberst Remund, Rotkreuz-Chefarzt: Einige medizinische Fragen im Hinblick auf die künftige Tätigkeit des Roten Kreuzes. Die Mitglieder der uns angeschlossenen Samaritervereine sind vom Vorstand des Roten Kreuzes, Zweigverein Basel, zu dieser Generalversammlung ebenfalls freundlich eingeladen. Die Veranstaltung kann von den Samaritervereinen für den Verband als subventionsberechtigt eingeschrieben werden. Bitte rechtzeitig, da mit einer grossen Teilnehmerzahl zu rechnen ist.

Limmattal u. Umg., Hilfslehrer-Verband. Damit wir die letzte Uebung dieses Jahres festlegen können, bitten wir die Hilfslehrer, bis spätestens 5. Nov. mitzuteilen, wann die Schlussprüfungen der zurzeit laufenden Kurse stattfinden. Wir beabsichtigen, unsere letzte Uebung im Laufe des Monates November durchzuführen.

Sektionen - Sections

Aarau. Nächster Flickabend im Kinderspital: Mittwoch, 6. Nov., 20.00.

Affoltern a. A. Uebung: Montag, 4. Nov., 20.15, «Casino».

Basel, Kleinbasel. Wir laden unsere Aktiven ein, als Uebungsabend an irgend einem der kommenden Mittwoche unseren Krankenpflegekurs zu besuchen. 20.00 Aula der Wettsteinschule. Freitag, 8. Nov., 20.15, Sitzung des T. A. und der Kommission im «Rheinfelderhof». Für alle Hilfslehrer obligatorisch.

Basel-St. Johann. Reserviert euch den 12. Nov. für einen Vortrag von Dr. Moeslin. An jedem Kursabend liegt die Bestell-Liste für den Samariter-Taschenkalender auf.

Bern-Samariter. Sektion Lorraine-Breitenrain. Dienstag, 12. Nov., 20.00, zweitletzte oblig. Monatsübung des Jahres. Dienstag, 3. Dez., 20.00, Lichtbildervortrag. Gilt als oblig. Uebung. Samstag, 7. Dez., Sektions-Hauptversammlung. Oblig.

— Sektion Stadt. Monatsübungen im Nov. mit gleichem Thema finden statt: Mittwoch, 6., und Donnerstag, 21. Nov., jeweils 20.00, im Schulhaus Progymnasium, Waisenhausplatz 30.

Bern, Enge-Felsenau. Besichtigung der Kant. Heil- und Pflegeanstalt Waldau: Sonntag, 3. Nov. Treffpunkt 15.45 vor dem Hauptportal Waldau. Angehörige sind willkommen.

Bern, Marzili-Dalmazi. Dienstag, 5. Nov., 20.00, Monatsübung im Progymnasium.

Bipperamt. Uebung im «Bürgerhaus» Wiedlisbach: Dienstag, 5. Nov., 20.00, für beide Ortsgruppen. Wer den Samariter-Taschenkalender pro 1947 wünscht, kann diesen an der Uebung bestellen.

Bolligen. Uebung: Montag, 4. Nov., 20.00, im Sekundarschulhaus Bolligen. Letzte Gelegenheit, den Jahresbeitrag von Fr. 3.— der Kassierin zu bezahlen. Ebenfalls können Einzahlungen bis zu diesem Datum auf Postcheckkonto III 18607 gemacht werden. Alsdann erfolgt Nachnahme.

Bremgarten u. Umg. (Aarg.). Nächste Uebung: Dienstag, 5. Nov., 20.00, im Schulhaus.

Brütten. Uebung: Dienstag, 5. Nov., 20.00, im Schulhaus.

Davos. Uebung: Montag, 4. Nov., im Schulhaus.

Deitingen. Mittwoch, 6. Nov., 20.00, Uebung im Schulhaus.

Dietikon. Monatsübung: Mittwoch, 6. Nov., im «Ochsen». Am 16. Nov. soll unser 50jähriges Jubiläum gefeiert werden. Wir beabsichtigen, nun auch eine Tombola zu veranstalten, benötigen aber natürlich dazu die Unterstützung æller Mitglieder. Wir bitten deshalb um Zuwendung von Gaben im Wert von mindestens Fr. 2.— oder Barbetrag. Abgabestelle: Jos. Oeschger, Papeterie, Zürcherstr.

Egg-Oetwil. Nächste Monatsübung: Mittwoch, 6. Nov., 20.00, im Nähschulzimmer des Schulhaus Oetwil mit dem Samariterkurs. Die Uebung findet nur ausnahmsweise in Oetwil statt. Bestellungen für den Samaritertaschenkalender pro 1947 nimmt der Präsident an der Uebung entgegen.

Feldbrunnen-Riedholz. Samstagabend, 2. Nov., 20.00, gemütlicher Hock im Rest. «Pintli», St. Niklaus. Bitte Päckli für Glückssack mitbringen.

Frauenfeld. Militärwettmarsch: 3. Nov. Anmeldungen an die Vorstandsmitglieder, wenn aber möglich Donnerstagabend im Samariterkurs Kindergarten Stadt. Wir benötigen viele Mitglieder. — Montag, 4. Nov., Theorie von Dr. med. Vogler im Kindergarten Stadt.

Fribourg. Lundi 4 nov. à 20 h. 15 exercice au local.

Freiburg. Montag, 4. Nov., 20.15, Uebung im Lokal.

Gebenstorf. Uebung mit anschliessender Versammlung: Dienstag, 5. Nov., 20.00, im Schulhaus. Wichtige Traktanden.

Hedingen. Uebung: Dienstag, 5. Nov., im Schulhaus. Die Kassierin bittet um die Jahresbeiträge.

Hirzel. Feldübung: Sonntag, 3. Nov., in Schönenberg. Besammlung 12.45 beim Rest. «Rössli». Uebung in schwierigem Gelände. Deshalb schwere Schuhe unerlässlich.

 ${\bf Hombrechtikon.}\ \ {\bf Montag,\ 4.\ \ Nov.,\ 20.00,\ Uebung\ \ im\ \ Sekundarschulhaus.}\ \ {\bf Krankenpflege.}$

Höngg. Nächsten Montag, 4. Nov., 20.00, Uebung im Schulhaus.

Illnau. Monatsübungen: Rikon: Dienstag, 5. Nov., 20.00, im alten Schulhaus; Ottikon: Donnerstag, 7. Nov., 20.00; Illnau: Freitag, 8. Nov.

Jona. Der am 15. Sept. begonnene Krankenpflegekurs dauert bis Weihnachten. Die Mitglieder des Vereins seien daran erinnert, dass der Besuch von drei Abenden obligatorisch erklärt wurde. Kursabende je Dienstag und Donnerstag, aber sich jeweils vorher erkundigen, da gelegentlich Verschiebungen notwendig werden.

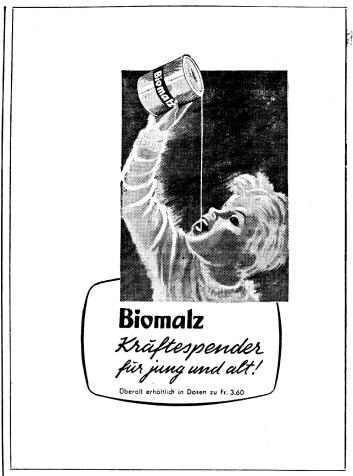
Kerzers u. Umg. Uebung: Montag, 4. Nov., 20.00, im Schulhaus.

Konolfingen u. Umg. Nächste Uebung: Montag, 4. Nov., im Lokal.

Kulm. Wer am kommenden Sonntag an die Rotkreuz-Versammlung nach Zofingen zu gehen gedenkt, beliebe sich am Samstag, 2. Nov., 19.00, beim Bahnhof Unterkulm einzufinden, damit ein Kollektivbillett gelöst werden kann. — Die Samariterinnen möchten gelegentlich die Uebungen unseres Säuglingspflegekurses besuchen.

Lausanne-Samaritaines. Mardi 5 nov. après-midi de raccommodages à l'«Hospice de l'Enfance». Avis aux bonnes volontés.

Luzern, Samaritergruppe des Zweigvereins vom Roten Kreuz. Gruppenabende im November: Dienstag, 5. Nov., u. Mittwoch, 6. Nov., je 20.15, Museggschulhaus, Zeichnungssaal A 10. Erste Hilfe bei Verletzungen zu Hause. Leiter des Kursabends: Dr. med. W. Maurer.



Meilen u. Umg. Monatliche Uebungen: Donnerstag, 7. Nov., in Meilen; Montag, 4. Nov., in Herrliberg. Ort und Zeit wie gewohnt. Gelegenheit zum Nachholen der versäumten Uebungen.

Muhen. Voranzeige: Uebung: Freitag, 8. Nov., 20.00, im Schulhaus. Münchenbuchsee. Lichtbildervortrag über Verkehrsunfälle: Donnerstag, 7. Nov., 20.00, im Hotel «Bären», Münchenbuchsee. Leitung: Kantonspolizei-Wm. Hadorn.

Münchwilen. Militärwettmarsch: Sonntag, 3. Nov. Posten Münchwilen und St. Margarethen 11.30, Lommiswald 12.00. Einteilung wie letztes Jahr. Neue Mitglieder melden sich 11.30 bei Posten Stöckl. Nachher gemeinsame Zusammenkunft in der «Krone» St. Margarethen. Mc.

Neuhausen am Rheinfall. Mittwoch, 6. Nov., 19.30, Vortrag von Hans Schnyder, Pfleger in der Anstalt Rheinau, im Rosenbergschulhaus. Thema: Die Pflege der Geisteskranken einst und jetzt. Zu diesem interessanten Vortrag sind auch die Sektionen Beringen und Dachsen freundlich eingeladen.

Niederglatt. Uebung: Montag, 4. Nov., 20.00, Schulhaus.

Niederösch. Uebung: Montag, 4. Nov., 20.00, im Schulhaus.

Oberglatt. Uebung: Dienstag, 5. Nov., 20.00, im Schulhaus.

Obfelden. Montag, 11. Nov., 20.15, im Schulhaus: Krankenpflege. Bezug rückständiger Mitgliederbeiträge.

Oerlikon u. Umg. Voranzeigen: An unserer nächsten Uebung, Donnerstag, 14. Nov., 20.00, im Liguster-Singsaal, wird uns Dr. med. Schönenberger, Augenarzt, einen Vortrag halten über das Thema «Augenerkrankungen, Augenunfälle und Alterssichtigkeit». Für Aktive obligatorisch. Angehörige, Freunde und Gönner sind ebenfalls herzlich eingeladen. Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 23. Nov., 20.00, im Rest. «Flora», Oerlikon. Reservieren Sie sich diesen Abend jetzt schon.

Pfungen-Dättlikon. Uebung: Montag, 4. Nov., 20.00, im Lokal Pfarrhaussaal.

Rapperswil-Jona. Uebung: Dienstag, 5. Nov., im Hotel «Du Lac». Vortrag von Dr. Hofmann.

Räterschen. Umständehalber muss der Vortrag «Verkehrsunfälle» um acht Tage, d. h. auf den 11. Nov. verschoben werden. Reserviert diesen Abend heute schon.

Regensdorf u. Umg. Freitag, 1. Nov., 20.00, Monatsübung im Schulhaus Regensdorf.

Roggwil-Berg. Oblig. Uebung: Montag, 4. Nov., 20.00, im alten Schulhaus.

Rorbas-Freienstein-Teufen. Uebung: Montag, 4. Nov., 20.00, im neuen Schulhaus Rorbas. Es hat noch Mitglieder, die den Beitrag noch nicht bezahlt haben. Bitte begleicht ausstehende Beiträge.

Rotmonten. Repetitionsübungen Erste Hilfe bei Unfällen: Montag, 4. Nov., Montag, 11. Nov., Montag, 18. Nov., jeweilen 20.10, im Schulhaus.

Rümlang. Montag, 4. Nov., 20.00, beginnt im Sekundarschulhaus der Krankenpflegekurs. Kurstage: Montag und Freitag. Jedes Aktivmitglied mache es sich zur Pflicht, mindestens einen Teilnehmer für den Kurs zu melden. Während der Kursdauer fallen die Monatsübungen aus. Wir bitten, dafür die Kursabende fleissig zu besuchen, denne es gilt, wieder einmal gründlich aufzufrischen. Der Besuch von je einem Kursabend pro Monat ist obligatorisch.

St. Gallen-West. Am 5. und 19. Nov., je 20.00, arbeiten wir in. Schulhaus Schönenwegen. Die Herren sind freundlich gebeten, in globo anzutreten im Hobelzimmer zur Anfertigung der Kinderbettli für unsere Adventsfeier. Die Samariterinnen möchten bitte Näh-, Strick- und Häkelutensilien sowie Scheren mitbringen. Material zur Verarbeitung des Bettllinhalts wird dankbar entgegengenommen Wer irgend etwas für den Säugling oder seine Ruhestatt bringen kann, möge es tun für die gute Sache. Wir danken zum voraus recht herzlich dafür. Nötiges Material: Decken- und Kissenfassungen und Anzügli, Leintüchli, Windeln, Unterlagen, Lätzli.

Sarnen. Dienstag, 5. Nov., 20.00, Uebung im Schulhaus. Thema: Erste Hilfeleistung bei Unglücksfällen durch Elektrizität. Vortrag vom Fachmann.

Schaffhausen. Nächste Uebung ausnahmsweise Mittwoch, 6. Nov., im Landhaus. Thema: Etwas aus der Krankenpflege.

Schöftland. Geschlossener Aufmarsch anlässlich der kantonalen Versammlung in Zofingen. Zwecks Kollektivbillett bitten wir die Teilnehmer, 13.00 auf dem Bahnhof Schöftland zu sein. Wir benützen diesen Ausflug als Samariterreise. Vergesst die Schlussprüfung des Krankenpflegekurses vom 8. Nov. im Schloss nicht. Der Besuch ist obligatorisch und wird als Uebung angerechnet. In Rued findet keine Uebung statt.

Schwarzenburg. Die Monatsübung vom 4. Nov. fällt aus. Dagegen beginnt der Krankenpflegekurs mit besonderer Berücksichtigung der Säuglingspflege. Leitung: Dr. Dolf und Schwester Erika Eichenberger. Kursgeld für Samariter Fr. 3.— und Fr. 5.— für übrige Teilnehmer. Näheres siehe Amtsanzeiger.

Solothurn. Nächste Uebung: Montag, 4. Nov., 20.00, im Landhaus-Schulhaus. Infolge ungenügender Beteiligung musste der vorgesehene Samariterkurs abgesagt werden. Beschlussfassung über die Aufstellung der Samariterposten. Die Kassierin nimmt an dieser Uebung noch Jahresbeiträge entgegen, nachher erfolgt Nachnahme.

Nervenkraft aus Gottes Geist

Studien und Erfahrungsfrüchte von Alfred Laub, Sälihalde, Luzern

Achte Auflage. Preis in Leinen gebunden Fr. 7.-.

Ein zeitgemässes Buch wie kaum ein zweites. Sein kostbarer Inhalt gründet auf jahrzehntelangen Nervenstudien und Erfahrungen mit Nervenpatienten vom In- und Ausland. Laub hat schon als junger Theologiestudent in seiner Freizeit sich mit medizinwissenschaftlichen Studien betasst, überzeugt, dass er später als Seelsorger nicht allein geistige, sondern geistigkörperliche Leiden und Schwierigkeiten zu betreuen haben werde.

Zu beziehen vom Selbstverlag des Verfassers oder durch Buchhandlungen.



zu Fr.1.25 FLAWA Schweizer Verbandstoff- und Wattefabriken AG., Flawil

Spiez. Uebung und Demonstration des Pulmotor: Donnerstag. 7. Nov., 20.00, im Sekundarschulhaus. Taschenkalender können an der Uebung beim Kassier bestellt werden.

Steffisburg. Dienstag, 5. Nov., 20.00, Krankenpflegeübung in der Soldatenstube. An der Uebung findet eine Abstimmung über einen Kredit von ca. Fr. 600.— statt zur Anschaffung von Rollmaterial.

Sumiswald. Nächste Uebung: Mittwoch, 6. Nov.

Thalwil. Montag, 4. Nov., 20.00, Uebung im Schwandelschulhaus. Töss. Sonntag, 17. Nov., vormittags, Besuch der Anatomie in Zürrich. Siehe nächste Nummer.

Uetendorf-Thierachern. Uebung: Montag, 4. Nov., 20.15, im Gast≺hof «Krone», Uetendorf. Ausstehende Jahresbeiträge sind noch zu be≺gleichen, ansonst erfolgt Nachnahme.

Wald (Zch.). Besucht fleissig die Abende des Samariterkurses. Wie schon früher mitgeteilt, sind vier Abende obligatorisch. Ab 5. Nov. führt die Volkshochschule einen Kurs über Vererbung und Schicksal durch. Referent: Prof. Dr. W. Schmid. Der Kurs ist an fünf Abenden, je Dienstag. Da das Thema ja auch in unser Gebiet geht, möchten wir diesen Kurs sehr empfehlen.

Wasen i. E. Uebung: Montag, 4. Nov., 20.00. Von jetzt an finden die Uebungen wieder regelmässig am ersten Montag des Monats statt. Nur noch Ausnahmen werden im «Roten Kreuz» bekanntgemacht. Samariter-Taschenkalender bestellen!

Wiesendangen u. Umg. Nächste Uebung: Mittwoch, 6. Nov., 20.00, im neuen Schulhaus.

Wil. Sonntag, 3. Nov., anlässlich des Militärwettmarsches, stellen wir Samariterposten wie letztes Jahr. Sammlung 10.30 im Feuerwehrdepot 1 beim Hof. Bitte Schere mitbringen. Sie können, wenn Sie wollen, wieder die gleichen Posten wie letztes Jahr beziehen. Montag, 4. Nov., Kursvortrag.

Winterthur-Seen. Freitag, 1. Nov., 19.45, Rest. «Sonne», Vortrag von Dr. Fritz Wartenweiler: «Was machen wir aus der Schweiz?» Bekannte sind freundlich eingeladen.

Winterthur-Veltheim. Im Monat Nov. findet keine Uebung statt. Besucht die Kursabende Montag und Mittwoch. Ausweise für die Kulturfilmveranstaltungen können beim Präsidenten bezogen werden.

Zollikofen. Montag, 4. Nov., 20.00, im mittlern Schulhaus, Uebung am Krankenbett.

Zug. Laut Statuten werden Ende des Jahres alle Mitglieder, die nicht vier Uebungen besucht haben, zu den Passiven versetzt. Wir bitten darum, die Gelegenheit noch zu benützen und Versäumtes an den Kursabenden (Montag und Mittwoch) nachzuholen. 23. Nov. Schlussprüfung des Samariterkurses im Saale des Rest. «Schützenhaus». Diejenigen Mitglieder, die den Samaritertaschenkalender pro 1947 wünschen, möchten dies dem Präsidenten melden. Anfangs Dez. findet voraussichtlich noch ein Vortrag statt: «Kampf dem Krebs».

Zürich-Seebach. Uebung: Donnerstag, 31. Okt., 20.00, im Schulhaus Buhnrain. Montag, 4. Nov., 20.00, im Singsaal Schulhaus Buhnrain Lichtbildervortrag von M. Korthals: «Erlebnisse und Eindrücke mit dem Polenzug Nr. 6» (Besichtigung vom ehemaligen Lager Auschwitz). Unkostenbeitrag 50 Rp. Angehörige willkommen.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.70. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfil, Solothurn, Gurzelngasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Martin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postscheck Va 4. — «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 70 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Berne, B, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: D' Kurt Stampfil, Soleure, 30, Gurzelngasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Martin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.